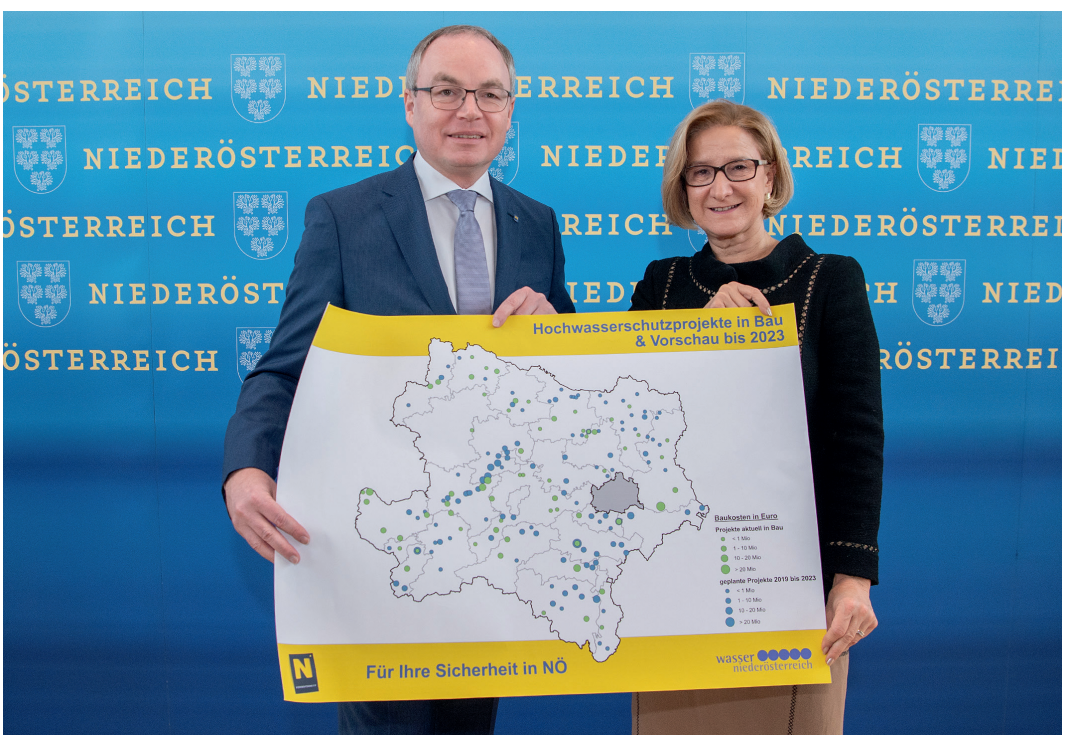
Amtliche NACHRICHTEN
NIEDERÖSTERREICH

Nr. 23 / Jahrgang 2018 17. Dezember 2018

# LH Mikl-Leitner und LH-Stellvertreter Pernkopf zum Ausbau des Hochwasserschutzes in NÖ

## 550 Hochwasserschutzprojekte in rund 300 Gemeinden umgesetzt und eine Milliarde Euro investiert

„Seit dem Jahr 2002 wurden in Niederösterreich eine Milliarde Euro in Hochwasserschutz-Maßnahmen investiert und damit 550 Hochwasserschutzprojekte in rund 300 Gemeinden umgesetzt“, informierte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in einer gemeinsamen Pressekonferenz mit LH-Stellverstreter Stephan Pernkopf. Zusätzlich zu den großen baulichen Maßnahmen habe man auch rund 190 Renaturierungs-Projekte umgesetzt, ausgeweitete Rückhalteflächen geschaffen und die Prognosestellen ausgebaut. „Gab es im Jahr 2002 vier Prognosestellen entlang der Donau, heute sind es bereits 53 Messegeräte, die an Flüssen wie Donau, Kamp, Traisen, Thaya, March, Ybbs und Erlauf eingesetzt werden“, so die Landeshauptfrau.




*Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf informierten über den Hochwasserschutz in NÖ.*

*Foto: NLK Filzwieser*

### 145 PROJEKTE GEPLANT

Der Ausbau des Hochwasserschutzes und damit der Schutz der Bevölkerung in Niederösterreich werde weiter fortgesetzt, so Mikl-Leitner. „Im kommenden Jahr werden weitere 55 Hochwasserschutzmaßnahmen fertiggestellt; in den kommenden fünf Jahren sind weitere 145 Projekte geplant.“

Hochwasser-Katastrophen hätten in der Vergangenheit immer wieder großes Leid und großen Schaden verursacht. „Durch Hoch-

wasser wurde in Niederösterreich in den vergangenen 16 Jahren ein finanzieller Schaden von 1,2 Milliarden Euro verursacht“, sagte Mikl-Leitner. „Das ist für uns auch ein klarer Auftrag gewesen zu handeln und konkrete Maßnahmen zu setzen.“

Dank sprach die Landeshauptfrau unter anderem den Behörden, Blaulicht-Organisationen und den vielen Freiwilligen im Land aus, die im Ernstfall den Betroffenen „kompetent zur Seite stehen“. Vor zwei Wochen habe auch die „größte Bundesländer übergreifende Hochwasser-Übung“ gemeinsam mit den Bundesländern Wien und Oberösterreich stattgefunden, um für den Ernstfall gerüstet zu sein. Mikl-Leitner: „Es war eine Demonstration, wie wir uns schützen können.“ Bei aller Kraftanstrengung bleibe aber immer auch ein Restrisiko.

### INVESTITIONEN

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf erinnerte an die verheerenden Hochwässer in den Jahren 2002 und 2013 mit 75.000 bzw. 50.000 Einsatzkräften und informierte über abgeschlossene Großprojekte wie die Sanierung des Marchschutzdammes mit Investitionen von 110 Millionen Euro, den Hochwasserschutz am Kamp Unterlauf (30 Millionen Euro) und in Weißenkirchen in der Wachau (28,5 Millionen Euro).

70 Projekte befänden aktuell sich im Bau, 55 werden 2019 fertiggestellt, so Pernkopf. Im kommenden Jahr werden auch wieder 60 Projekte gestartet, unter anderem das Hochwasserschutzprojekt in Triesting in KG Fahrafeld, Rückhaltebecken 2. Bauabschnitt, mit Investitionen von 43,3 Millionen Euro. Derzeit würden auch Verhandlungen laufen mit Bundesminister Norbert Hofer betreffend Fixierung des Donau-Ausbauplanes von 2022 bis 2030 und der Sanierung des Marchfeldschutzdammes.

„Zusätzlich zum technischen Hochwasserschutz investieren wir auch in Renaturierungen, um den Flüssen wieder mehr Platz zurückzugeben. Neben verschiedenen Renaturierungs-Projekten werden 25 EU-LIFE-Projekte umgesetzt und 120 Millionen Euro investiert; der EU-Anteil liegt bei 46 Millionen Euro“, so Pernkopf. Dazu kämen die Ausweisung von Gefahrenzonen und strenge Richtlinien in der Raumordnung. Pernkopf: „In Summe sind wir mit unseren Maßnahmen Vorreiter.“ Wichtig sei auch die gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden.

# Ö3-Weihnachtswunder mit jungen Musiktalenten aus NÖ

*Kultur.Region.Niederösterreich-Geschäftsführer Martin Lammerhuber, Ö3-Senderchef Georg Spatt, die Moderatoren Gabi Hiller, Robert Kratky und Andi Knoll sowie Musikschulmanagement NÖ-Geschäftsführerin Michaela Hahn und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Valerie Wenger, Felix Herold und Elisabeth und Andrea Pöschl (v.l.n.r.).*

*Foto: NLK Burchhart*

Es ist wohl der bewegendste Countdown hin zum schönsten Fest des Jahres: Vom 19. bis 24. Dezember wird Österreichs beliebtester Radiosender Ö3 ganze 120 Stunden lang live vom Adventmarkt am Rathausplatz in St. Pölten senden. Nach Salzburg (2014), Graz (2015), Innsbruck (2016) und Linz (2017) kommt das Ö3-Weihnachtswunder damit erstmals nach Niederösterreich, um hier möglichst viele Wunschhits der Hörerinnen und Hörer zu erfüllen und damit Spenden für Licht ins Dunkel zu sammeln.

### LIVE-STIMMUNG

Unterstützt werden die Moderatoren Robert Kratky, Gabi Hiller und Andi Knoll dabei neben dutzenden Promis und Stars, die auf der Bühne vor dem gläsernen Studio für Live-Stimmung sorgen werden, von zahlreichen Talenten aus den niederösterreichischen Musikschulen. Geplant sind etwa ein Bläserklassen-Konzert, ein großer Weihnachtschor mit über 500 Sängerinnen und Sängern unter der Leitung von Daniela Faschingleitner sowie Turmbläser-Ensembles der Jungen Bläserphilharmonie Niederösterreich.

Um bereits im Vorfeld Studioluft zu schnuppern und sich gemeinsam mit den Ö3-Stars und Senderchef Georg Spatt auf das vorweihnachtliche Highlight einzustimmen, statteten die jungen Musikschülerinnen und Musikschüler Felix Herold (9 Jahre), Valerie Wenger (8 Jahre) sowie Andrea (11 Jahre) und Elisabeth (6 Jahre) Pöschl dem Weihnachtswunder-Team gemeinsam mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Kultur.Regi-

on.Niederösterreich-Geschäftsführer Martin Lammerhuber und Musikschulmanagement Niederösterreich-Geschäftsführerin Michaela Hahn einen Besuch ab.
„Weihnachten wird vor allem durch die Musik zu einem emotionalen Moment und zum schönsten Fest des Jahres. Daher freue ich mich ganz besonders, dass unsere jungen Talente aus den 127 niederösterreichischen Musikschulen einmal mehr einen großartigen Beitrag zu einer tollen Veranstaltung leisten und das Ö3-Weihnachtswunder in St. Pölten wahr werden lassen“, so die Landeshauptfrau im Rahmen des Besuchs im Ö3-Studio.

### ON AIR

Live on Air geht das Ö3-Weihnachtswunder am 19. Dezember um 10 Uhr. Musikwünsche können gegen eine Spende für Licht ins Dunkel rund um die Uhr vor Ort, am Spendentelefon unter 0800 664 700 oder via Internet abgegeben werden. Schon jetzt kann die Aktion unter dem Motto „Tu was fürs Ö3-Weihnachtswunder“ auf ganz persönliche Art und Weise unterstützt werden. Alle Informationen dazu sind auf oe3.orf.at/weihnachtswunder zu finden. Insgesamt hat die Ö3-Gemeinde in den ersten vier Jahren des Weihnachtswunders rund sechs Millionen Euro gespendet. Dieses Spendengeld wird über den „Licht ins Dunkel-Soforthilfefonds“ tagtäglich zur unmittelbaren Hilfe für Familien in akuten Notlagen in Österreich eingesetzt.

# Niederösterreichweit gibt es rund 260 öffentliche Bibliotheken, die von 1.600 ehrenamtlichen Bibliothekaren betreut werden

*„Die rund 260 öffentlichen Bibliotheken im Land werden von etwa 1.600 ehrenamtlichen Bibliothekarinnen und Bibliothekaren betreut“, so der zuständige Landesrat Ludwig Schleritzko.*

*Foto: NLK Filzwieser*

Niederösterreich ist das Land der Freiwilligen. Ohne sie würde etwa unser Feuerwehr- und Rettungswesen nicht funktionieren. Aber auch andernorts sind die Freiwilligen unverzichtbar, nämlich im Bibliothekswesen in Niederösterreich. „Ohne Ehrenamt gäbe es keine Bibliotheken in Niederösterreich. Die rund 260 öffentlichen Bibliotheken im Land werden von etwa 1.600 ehrenamtlichen Bibliothekarinnen und Bibliothekaren betreut“, so der für die Büchereien zuständige Landesrat Ludwig Schleritzko.

### 1.600 EHRENAMTLICHE

Bereits im Jahr 1985 wurde von den Vereinten Nationen der Tag des Ehrenamts eingeführt. Leistungen, die freiwillig für die Gesellschaft erbracht werden, sollen an diesem Tag ins Bewusstsein gerückt werden. 2.800 Veranstaltungen in den Bibliotheken, darunter 1.700 für Kinder, fanden ausschließlich dank ehrenamtlichen Engagements in und um die Bibliotheken in Niederösterreich statt. Zusätzlich wurden von den rund 1.600 ehrenamtlichen Bibliothekarinnen und Bibliothekare in Niederösterreich etwa 6.500 Stunden für Fortbildung aufgewendet sowie zahlreiche Stunden zur Betreuung der regulären Öffnungszeiten.
„Freiwilliges Engagement leistet einen nicht zu unterschätzenden Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Unsere Gesellschaft steht zahlreichen Herausforderungen gegenüber, eine davon ist die demografische Entwicklung, die Veränderungen im sozialen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereich mit sich bringt. Das freiwillige Engagement in Familien, Vereinen oder Initiativen ist das soziale Kapital der Gesellschaft“, so der Landesrat.
„In zahlreichen Organisationen in Österreich arbeiten Ehrenamtliche unentgeltlich und freiwillig. Sie leisten dadurch nicht nur unbezahlte, sondern auch unbezahlbare Arbeit. Menschen, die sich freiwillig engagieren, spinnen ein Netz von Gemeinschaft, das von einem Füreinander und Miteinander geprägt ist. So auch in den öffentlichen Bibliotheken in Niederösterreich, die mehr sind als ‚nur‘ Buchverleihe, denn unsere blau-gelben Büchereien sind Kommunikationstreffpunkte für alle Generationen“, hält Schleritzko fest.

# Landhaus-Christbaum aus Klosterneuburg illuminiert

*Landtagsabgeordneter Christoph Kaufmann, der Klosterneuburger Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager, LH-Stellvertreter Franz Schnabl, die 3. Präsidentin des NÖ Landtages Karin Renner, Probst Bernhard Backovsky und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (v.l.n.r.) mit dem Kinderschor der Volksschule Klosterneuburg und Betreuerinnen.*

*Foto: NLK Filzwieser*

Von einer wunderschönen Tradition sprach Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am bei der Illuminierung des Christbaums im Niederösterreichischen Landhaus in St. Pölten. Die Fichte, eine Spende der Stadtgemeinde Klosterneuburg und aus dem Besitz von Frau Margarethe Dietschy, ist 26 Meter hoch, 80 Jahre alt und hat einen Stammdurchmesser von rund 95 Zentimetern. Die Illuminierung erfolgte mittels energiesparender LED-Technologie. Die Segnung des Baumes nahm der Probst des Stiftes Klosterneuburg, Bernhard Backovsky, vor. Zum Festakt waren u. a. auch LH-Stellvertreter Franz Schnabl und Karin Renner, 3. Präsidentin des NÖ Landtages, gekommen.

## „HALT UND ORIENTIERUNG“

„In der heutigen Zeit haben wir viele Möglichkeiten, und trotzdem suchen viele Menschen Halt und Orientierung“, betonte dabei die Landeshauptfrau. „Gerade die Vorweihnachtszeit soll uns die Möglichkeit geben, inne zu halten und an die wesentlichen Dinge des Lebens zu denken“, führte sie weiter aus und verwies auf die Familie, die Freunde und die Gesundheit.

„Es ist eine Freude, in einem so wunderschönen Land leben zu können“, so Mikl-Leitner. „Wir sind in der glücklichen Situation, anderen Menschen helfen zu können“, sagte sie und erinnerte an die Spendenfreudigkeit der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher und an die Initiative „Licht ins Dunkel“. In Zusammenhang mit dem Gedenkjahr 2018 meinte sie: „Friede und Demokratie sind keine Selbstverständlichkeit. Das Weihnachtsfest steht auch für den Frieden und stellt das gute Tun und den christlichen Glauben in den Mittelpunkt.“ Die Übergabe des Christbaumes stehe für die „gegenseitige Wertschätzung und die gute Zusammenarbeit das ganze Jahr über“, sagte die Landeshauptfrau.

Der Klosterneuburger Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager meinte: „Der Baum ist achtzig Jahre in Klosterneuburg gewachsen, doch viel länger hält schon die Freundschaft mit der Stadt St. Pölten und dem Land Niederösterreich.“

**KUNDMACHUNGEN**


5 Apotheken
5 Leiterbestellungen
5 Stipendenstiftungen
6 Erlöschen der Befugnisse
6 Verpflegskosten
6 NÖ Landesfischereiverband
7 Umweltverträglichkeitsprüfungen
8 Werttarif für Schlachtschweine
9 Aufzugsprüfung


**AUSSCHREIBUNGEN**


18 Diverse
18 Straßenbau

# Apotheken

MEA5-S-1825/001
Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Melk über einen **Antrag um Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke in 3241 Kirnberg/Mank, Gewerbeplatz 1**.
Gemäß §§ 48 und 53 Apothekengesetz wird verlautbart, dass Herr **Dr. Hansjörg Fedrizzi**, Arzt für Allgemeinmedizin, wohnhaft in 3243 St.Leonhard/Forst, Parkstraße 5, die **Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke am Ordinationssitz in 3241 Kirnberg/Mank, Gewerbeplatz 1**, gem. § 29 Apothekengesetz beantragt hat.
Inhaber von öffentlichen Apotheken können etwaige Einsprüche hinsichtlich der Bedarfsfrage innerhalb von 6 Wochen, vom Tag dieser Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Melk schriftlich einbringen.
Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für den Bezirkshauptmann
Mag. Warum ❐

KRA5-S-182/001
Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Krems über einen Antrag um Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen **Hausapotheke in 3613 Albrechtsberg an der Großen Krems Nr. 41.**
Gemäß §§ 48 und 53 Apothekengesetz wird verlautbart, dass Herr **Dr. Josef Polzer,** Arzt für Allgemeinmedizin, wohnhaft in 3500 Krems/D., Landersdorferstr. 15, die **Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke am Ordinationssitz in 3613 Albrechtsberg an der Großen Krems Nr. 41** gem. § 29 Apothekengesetz beantragt hat.
Inhaber von öffentlichen Apotheken können etwaige Einsprüche hinsichtlich der Bedarfsfrage innerhalb von 6 Wochen, vom Tag dieser Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Krems schriftlich einbringen.
Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für die Bezirkshauptfrau
Mag. Steininger - Gurnhofer ❐

# Leiterbestellungen

LAD2-P-3446645/018-2018
Mit Beschluss der NÖ Landesregierung vom 16. Oktober 2018 wurde **Frau Brigitte Grünsteidl, MA,** mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 2018 zur **Leiterin der NÖ Pflege- und Betreuungszentren Raabs und Eggenburg** bestellt.“

NÖ Landesregierung
Im Auftrag
Mag. Achatz ❐

LAD1-SEL-3081/003-2018
Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 4. Dezember 2018 **Herrn Oberregierungsrat Mag. Kimon POULIOS, MSc mit Wirksamkeit vom 1. April 2019 zum Leiter der Abteilung Kinder- und Jugendhilfe (GS6) des Amtes der NÖ Landesregierung** bestellt.

NÖ Landesregierung
Im Auftrag
Mag. Trock
Landesamtsdirektor ❐

# Stipendenstiftungen

## STIPENDIEN FÜR SCHÜLERINNEN UND STUDENTINNEN

Die Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung vergibt **Stipendien** aus gemeinnützigen Stiftungen an SchülerInnen und StudentInnen, um ihnen den Schulbesuch bzw. das Studium zu ermöglichen oder zu erleichtern.
Stipendien
Die Stipendien werden aus der Allgemeinen Stipendienstiftung Niederösterreich, der Michael von Zoller-Stiftung, derWindhag-Stipendienstiftung für Niederösterreich und der Prof. Anton BauerStipendien Stiftung vergeben.
Damit sollen SchülerInnen und StudentInnen bei ihrer Ausbildung unterstützt werden.
**Pro Schul- bzw. Studienjahr wird nur einStipendium pro SchülerIn bzw. StudentIn gewährt.**
Die **BewerberInnen** müssen
- ordentliche SchülerInnen oder StudentInnen sein,
- bedürftig sein,
- österreichische öffentliche oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestattete höhere Schulen mit Reifeprüfungsabschluss, Pädagogische Hochschulen, die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, (Privat-)Universitäten, Fachhochschulen oder Musikkonservatorien besuchen,
- einen günstigen Schul-/Studienerfolg aufweisen,
- die österreichische Staatsbürgerschaft haben,
- ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich, (Süd-)Tirol zum Zeitpunkt der Geburt oder Wien haben.

Die Einreichfrist beginnt am 15. September und endet am 15. Mai des laufenden Schul- bzw. Studienjahres.
Die genauen Voraussetzungen für die Stipendien finden Sie auf derHomepage des Landes Niederösterreich unter http://www.noe.gv.at/noe/Stipendien-Beihilfen/noe_stipendienstiftungen.html. ❐

## WINDHAG-STIPENDIENSTIFTUNG FÜR NIEDERÖSTERREICH STIPENDIEN FÜR BESONDERE STUDIENLEISTUNGEN

Für besondere Studienleistungen wie zB.: Diplomarbeit oder Diplomprüfungszeugnis, Masterarbeit oder Masterprüfungszeugnis, Abschlusszeugnis des Doktorratsstudiums oder Dissertation mitausgezeichnetemErfolgkanneinWindhag-StipendiumausderWindhag-**Stipendienstiftung für Niederösterreich** gewährt werden.
Die BewerberInnen müssen
- ordentliche StudentInnen sein,
- bedürftig sein,
- österreichische Pädagogische Hochschulen, die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, (Privat-) Universitäten, Fachschulen oder Musikkonservatorien besuchen,
- eine besondereStudienleistung aufweisen,
- die österreichische Staatsbürgerschaft haben,
- ihren Hauptwohnsitzin Niederösterreich haben.

Die Einreichfrist beginnt am 15. September 2018 und endet am 15. Februar 2019 des laufenden Studienjahres.
Das Windhag - Stipendium II kann pro Person nur einmal gewährt werden.
Die genauen Voraussetzungen für die Stipendien für besondere Stundienleistungen finden Sie auf der Homepage des Landes Niederösterreich unter http://www.noe.gv.at/noe/Stipendien-Beihilfen/noe_stipendienstiftungen.html. ❐

# Erlöschen der Befugnisse

BD1-P-1097/002-2018
Die Landeshauptfrau von Niederösterreich gibt gemäß § 17 Abs. 5 des Zivil-technikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994 in der jeweils geltenden Fassung, Folgendes bekannt:
Die Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort hat mit Bescheid vom 15. November 2018, Zl. BMDW-91.514/0642-I/3/2018, das **Erlöschen der Frau Mag.arch. Ing. Maria HURKA verliehenen Befugnis einer Architektin mit Wirksamkeit vom 14. November 2018** festgestellt. Die Ziviltechnikerin hatte ihren Kanzleisitz (aufrechte Befugnis) zuletzt in 2344 Maria Enzersdorf, Dr. Mehes Gasse 15.

Für die Landeshauptfrau

Dipl.-Ing. Steinacker

Baudirektor ❐

BD1-P-1099/001-2018
Die Landeshauptfrau von Niederösterreich gibt gemäß § 17 Abs. 5 des Zivil-technikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994 in der jeweils geltenden Fassung, Folgendes bekannt:
Die Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort hat mit Bescheid vom 26. November 2018, Zl. BMDW-91.514/0648-I/3/2018, das **Erlöschen der Herrn Dipl.-Ing. Werner VOGL verliehenen Befugnis eines Architekten mit Wirksamkeit vom 19. November 2018** festgestellt.
Der Ziviltechniker hatte seinen Kanzleisitz (ruhende Befugnis) zuletzt in 3542 Gföhl, Rudwingasse 4/11.

Für die Landeshauptfrau

Dipl.-Ing. Steinacker

Baudirektor ❐

# Verpflegskosten

**VERPFLEGSKOSTEN WALDSCHULE WIENER NEUSTADT**
K4-SO-1/313-2018
Die täglichen Verpflegskosten und die Zuschläge zu den **Verpflegskosten** betragen in der **Waldschule Wiener Neustadt**, Heim mit medizinisch-therapeutischer Rehabilitation, ab **1. Jänner 2019** wie folgt:
Intern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus dem Land Niederösterreich – Vollbelag .....€ 193,00

Intern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus anderen Bundesländern - Vollbelag .....€ 193,00
zuzüglich 10 % Zuschlag für landesfremde Behinderte .....€ 19,30

Intern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus dem Land Niederösterreich - Platzfreihaltegebühr (2/3).....€ 128,70

Intern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus anderen Bundesländern - Platzfreihaltegebühr (2/3) .....€ 128,70
zuzüglich 10 % Zuschlag für landesfremde Behinderte€ 12,90

Halbintern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus dem Land Niederösterreich - Vollbelag .....€ 96,50

Halbintern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus anderen Bundesländern - Vollbelag .....€ 96,50
zuzüglich 10 % Zuschlag für landesfremde Behinderte .....€ 9,70

Halbintern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus dem Land Niederösterreich - Platzfreihaltegebühr (2/3)..... € 64,30

Halbintern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus anderen Bundesländern - Platzfreihaltegebühr (2/3)..... € 64,30
zuzüglich 10 % Zuschlag für landesfremde Behinderte ....€ 6,40

Extern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus dem Land Niederösterreich – Vollbelag ..... € 64,30

Extern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus anderen Bundesländern - Vollbelag ..... € 64,30
zuzüglich 10 % Zuschlag für landesfremde Behinderte .....€ 6,40

Extern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus dem Land Niederösterreich - Platzfreihaltegebühr (2/3).....€ 42,90

Extern untergebrachte Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene aus anderen Bundesländern - Platzfreihaltegebühr (2/3) .....€ 42,90
zuzüglich 10 % Zuschlag für landesfremde Behinderte .....€ 4,30

NÖ Landesregierung

Mag.ª Teschl – Hofmeister

Landesrätin ❐

# NÖ Landesfischereiverband

Der Vorstand des NÖ Landesfischereiverbandes hat am 26. November 2018 aufgrund des § 32 Abs. 2 des NÖ Fischereigesetzes 2001, LGBl. 6550, in der Fassung LGBl. Nr. 23/2018, verordnet:

**VERORDNUNG**
**über den Sitz der Fischereirevierverbände**

Inhaltsverzeichnis
§§
1 Sitz der Fischereirevierverbände
2 Kundmachung, Inkrafttreten, Außerkrafttreten

§ 1
Sitz der Fischereirevierverbände
Unter Bedachtnahme auf die Zweckmäßigkeit und ökonomische Führung der Verwaltung wird der Sitz der in Niederösterreich eingerichteten Fischereirevierverbände nach Anhörung derselben wie folgt festgelegt:

| | |
|---|---|
| Fischereirevierverband | Sitz innerhalb der |
| Fischereirevierverband I | Marktgemeinde Grafenegg / Haitzendorf |
| Fischereirevierverband II | Stadtgemeinde Purkersdorf |
| Fischereirevierverband III | Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs |
| Fischereirevierverband IV | Landeshauptstadt St. Pölten |
| Fischereirevierverband V | Stadtgemeinde Baden |

§ 2

Kundmachung, Inkrafttreten, Außerkrafttreten

(1) Diese Verordnung ist in
- der Geschäftsstelle des NÖ Landesfischereiverbandes und
- den Geschäftsstellen der 5 Fischereirevierverbände

zu den jeweiligen Geschäftszeiten zur Einsicht aufzulegen.

Der Sitz aller Fischereirevierverbände ist auf der Homepage des NÖ Landesfischereiverbandes (http://www.noe-lfv.at/) kundzumachen.

(2) Diese Verordnung tritt an dem der Kundmachung in den Amtlichen Nachrichten Niederösterreich folgenden Tag in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Vorstandes des NÖ Landesfischereiverbandes vom 23. November 2015 über den Sitz der Fischereirevierverbände, kundgemacht in den Amtlichen Nachrichten Niederösterreich Nr. 23 vom 15. Dezember 2015, Seite 5, außer Kraft.

NÖ Landesfischereiverband

Für den Vorstand

Karl Gravogl

Vorsitzender/Landesfischermeister ❐

# Umweltverträglichkeitsprüfungen

RU4-U-872

**AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG**
**Abteilung Umwelt- und Energierecht**
**Kundmachung**
**des verfahrenseinleitenden Antrags im Großverfahren - Edikt zu Kennzeichen RU4-U-872**
**Rohrdorfer Umwelttechnik GmbH, „Baurestmassendeponie**
**u. Bodenaushubdeponie KG Wr. Neustadt**

Gemäß § 44a und § 44b des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG und gemäß § 9 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000 wird kundgemacht:

**1. Gegenstand des Antrags**

Die Rohrdorfer Umwelttechnik GmbH hat mit Schreiben vom 6.12.2017, mit Änderungsantrag vom 31.10.2018 und mit Ergänzungsantrag vom 14.11.2018 den Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach dem UVP-G 2000 bei der NÖ Landesregierung als zuständige UVP-Behörde für das Vorhaben „Baurestmassendeponie und Bodenaushubdeponie KG Wr. Neustadt - Änderungsprojekt“ gestellt.

Über den Antrag ist von der UVP-Behörde ein Umwelltverträglichkeitsprüfungsverfahren im vereinfachten Verfahren nach den Bestimmungen des UVP-G 2000 durchzuführen und mit Bescheid zu entscheiden.

**2. Beschreibung des Vorhabens**

Die Rohrdorfer Umwelttechnik GmbH baut seit mehreren Jahren am ggst. Standort in der KG Wr. Neustadt Kies ab und betreibt zwei Bodenaushubdeponien sowie eine Baurestmassendeponie.

Es ist geplant, bei der bestehenden und mit Bescheid RU4-K-077/042 vom Dezember 1996 bewilligten und mit Bescheid RU4-K-77/130-2008 vom 12.04.2010 an die DVO 2008 angepassten Baurestmassendeponie und Bodenaushubdeponie folgende Änderungen vorzunehmen:

A) Vergrößerung der Kubatur des Baurestmassenkompartiments um 4.663.252 m³ auf insgesamt 6.611.252 m³
- durch Anhebung der Deponieoberfläche im Westbereich um bis zu 15,87 m und damit an der Höhe des angrenzenden Waldes orientiert,
- durch Verkleinerung des Bodenaushubkompartimentes zu Gunsten des Baurestmassenkompartimentes und
- durch Flächenerweiterung im Westen um 52.359 m².

B) Verkleinerung des Bodenaushubkompartiments um 2.152.312 m³ auf 2.016.688 m³.

C) Errichtung eines zweiten Sickerwassersammelbeckens (Stahlbetonbecken) im Südwesten für den Westteil der Baurestmassendeponie.

D) Verlängerung des Einbringungszeitraumes infolge Mehrkubatur.

Die tägliche, monatliche und jährliche Deponiemenge bleibt gleich, Deponieeinrichtungen, Deponieabdichtungssysteme, Infrastruktur und Geräteausstattung bleiben bestehen.

Als Nachnutzung ist am Plateaubereich zumindest zum Großteil unverändert Heidefläche vorgesehen.

**3. Zeit und Ort der möglichen Einsichtnahme**

Ab **11.12.2018 bis einschließlich 25.01.2019** liegen der Genehmigungsantrag und die Projektunterlagen inklusive der Umweltverträglichkeitserklärung bei der Standortgemeinde Wiener Neustadt sowie beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energierecht, während der jeweiligen Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

**4. Hinweise**

Ab **11.12.2018 bis einschließlich 25.01.2019** besteht die Möglichkeit für jedermann schriftliche Stellungnahmen bzw. Einwendungen zum Vorhaben bei der UVP-Behörde, per Adresse: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energierecht (RU4), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, einzubringen.

Wird wie gegenständlich ein Antrag durch Edikt kundgemacht, so hat dies zur Folge, dass Personen ihre Stellung als Partei verlieren, soweit sie nicht rechtzeitig, also ab 11.12.2018 bis einschließlich 25.01.2019, bei der Behörde schriftlich Einwendungen erheben (§ 44b AVG).

Eine Stellungnahme kann durch die Eintragung in eine Unterschriftenliste unterstützt werden, wobei Name, Anschrift und Geburtsdatum anzugeben und die

datierte Unterschrift beizufügen ist. Die Unterschriftenliste ist gleichzeitig mit der Stellungnahme einzubringen. Wurde eine Stellungnahme von mindestens 200 Personen, die zum Zeitpunkt der Unterstützung in der Standortgemeinde oder in einer an diese unmittelbar angrenzenden Gemeinde für Gemeinderatswahlen wahlberechtigt waren, unterstützt, dann nimmt diese Personengruppe (Bürgerinitiative) gemäß § 19 UVP-G 2000 am Genehmigungsverfahren als Partei teil.

5. **Zustellung von Schriftstücken**
   Es wird darauf hingewiesen, dass sämtliche Kundmachungen und Zustellungen im Verfahren durch Edikt vorgenommen werden können.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Dipl.-Ing. Gerersdorfer ❐

**AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG**
**Abteilung Umwelt- und Energierecht – RU4**
**Kundmachung**
**des verfahrenseinleitenden Antrages und der darauf Bezug nehmenden sachverständigen Gutachten im Großverfahren –**
**Edikt zu Kennzeichen RU4-U-642/021-2018**

RU4-U-642_021-2018

Gemäß § 24 Abs. 3 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 (UVP-G 2000) in Verbindung mit §§ 44a, 44b, 44d und 45 Abs. 3 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG) wird kundgemacht:

1. **Gegenstand des Antrages**
   Die Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft (ASFINAG), vertreten durch die ASFINAG Baumanagement GmbH (ASFINAG BMG) stellte mit Schreiben vom 24. Juli 2018 für das Vorhaben „S1 Wiener Außenring Schnellstraße, Abschnitt Knoten Raasdorf – Am Heidjöchl (Spange Seestadt Aspern)“ den Antrag um Erteilung der Genehmigung jener Vorhabensbestandteile, welche in die Zuständigkeit der NÖ Landesregierung im teilkonzentrierten Genehmigungsverfahren gemäß § 24 Abs. 3 UVP-G 2000 fallen (NÖ Naturschutzgesetz).
   Über diesen Antrag hat die NÖ Landesregierung als zuständige Behörde ein teilkonzentriertes Verfahren durchzuführen und mit Bescheid zu entscheiden (§ 24 Abs. 3 UVP-G 2000).
2. **Beschreibung des Vorhabens**
   Die S 1 Spange Seestadt Aspern springt von der geplanten S 1 Wiener Außenring Schnellstraße, Abschnitt Schwechat - Süßenbrunn, beim Knoten bei Raasdorf ab, verläuft danach parallel zur Bahnstrecke Stadlau - Marchegg in Richtung Westen und erstreckt sich mit einer Projektlänge von etwa 4,73 Kilometer bis zur Anschlussstelle Seestadt West im Bereich Am Heidjöchl/Höhe Johann-Kutschera-Gasse, wo das Vorhaben „Stadtstraße Aspern“ der Stadt Wien (bei Trassen- km 4,5) anschließt.
3. **Zeit und Ort der möglichen Einsichtnahme**
   Ab **06.12.2018 bis einschließlich 18.01.2019** liegen der Genehmigungsantrag, die Projektunterlagen und die hierzu ergangenen Fachgutachten aus den Bereichen
   Naturschutz – Tiere und deren Lebensräume, Dr. Hans Peter Kollar vom 28. November 2018, und
   Landschaftsbild und Naturschutz – Pflanzen und deren Lebensräume, Dipl.-Ing. Thomas Knoll vom 10. Oktober 2018, in den Standortgemeinden Raasdorf und Groß-Enzersdorf sowie beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energierecht (RU4), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, während der jeweiligen Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme auf.
   Hinweis: In diesem Zeitraum, vom **06.12.2018 bis einschließlich 18.01.2019,** besteht für jedermann die Möglichkeit, schriftliche Stellungnahmen bzw. Einwendungen zum gegenständlichen Vorhaben bei der NÖ Landesregierung, an der oben bezeichneten Adresse des Amtes der NÖ Landesregierung, einzubringen.
4. **Hinweis auf die Parteistellung und die Rechtsfolgen des § 44b AVG**
   Die Parteistellung als solche richtet sich nach den §§ 24f Abs. 8 und 19 UVP-G 2000.
   Wird wie gegenständlich ein Antrag durch Edikt kundgemacht, so hat dies zur Folge, dass Personen ihre Stellung als Partei verlieren, soweit sie nicht rechtzeitig, also in der Zeit vom 06.12.2018 bis einschließlich 18.01.2019, bei der Behörde schriftlich Einwendungen erheben.
5. **Hinweis auf die Zustellung von Schriftstücken**
   Bitte beachten Sie, dass sämtliche Kundmachungen und Zustellungen im Verfahren durch Edikt vorgenommen werden können.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Dr. Breyer ❐

# Werttarif für Schlachtschweine

LF5-TSG-43/085-2018

**Werttarif für Schlachtschweine für den Monat Dezember 2018 - Kundmachung**

Gemäß § 48 Abs. 1 Z. 1 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177/1909 in der geltenden Fassung, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz - TSG) ist in bestimmten Fällen bei Viehverlusten betreffend Schweine eine Entschädigung zu leisten.

Gemäß § 52 Abs. 1 lit a) TSG wird der **Werttarif für Schlachtschweine** per Kilogramm Lebendgewicht für den **Monat Dezember 2018** nach Anhörung der NÖ Landes-Landwirt-schaftskammer wie folgt festgesetzt:

Schlachtschweine lebend, ..... 1,16 €/kg

Die Mehrwertsteuer von 13 % ist in diesem Betrag nicht enthalten.

Für die Landeshauptfrau

Dr. Roßmanith

Veterinärdirektor ❐

# Aufzugsprüfung

**VERZEICHNIS DER INSPEKTIONSSTELLEN FÜR DIE AUFZUGSPRÜFUNG IN NIEDERÖSTEREICH**
**STAND: 27. NOVEMBER 2018**

| | |
|---|---|
| Berger Ing. Walter | 1190 Wien, Reithlegasse 14/11 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6958, 0664-604546958<br>E-Mail: walter.berger@tuv.at http://www.tuv.at |
| Bieler Ing. Dipl.-Wirtschaftsing. (FH) Markus | 7503 Großpetersdorf, Welgersdorf 129<br>Tel. 0664-1064575<br>E-Mail: markus.bieler@tb-bieler.at www.tb-bieler.at |
| Bistricky Dipl.Ing. Ernst | 1030 Wien, Mohsgasse 24/13,<br>Tel. 01-7987914 bzw. 0664-3032309<br>E-Mail: e.bistricky@gmx.at |
| Bösmüller Prof. Dipl.Ing. Helmut | Bösmüller Ziviltechniker GmbH<br>1210 Wien, Wannemachergasse 2<br>1010 Wien, Rudolfsplatz 6/4<br>Tel.:01-350 73 63; Fax DW 15<br>office@boesmueller.com www.boesmueller.com |
| | Weitere Aufzugsprüfer - siehe unten |
| Brisner Ing. Dietmar | 4201 Gramastetten, Rodlberg 3 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH – Linz<br>4030 Linz, Lunzerstr. 89<br>Tel..: 05 0454-8423 bzw. 0664-60454 8423<br>E-Mail: dietmar.brisner@tuv.at https://www.tuv.at |
| Brunmüller Ing. Mag. Friedrich | IBBF–Ingenieurbüro für technische Sicherheit,<br>1220 Wien, Brausewettergasse 13/3<br>Tel. 01-280 12 76, 0664-533 05 26<br>E-Mail: brunmueller@ibbf.at www.ibbf.at |
| Eglseer Dipl.-Ing. Robert | Ziviltechniker für Mechatronik<br>4432 Ernsthofen, Quellenstraße 8<br>Tel: 0664-1989732<br>E-Mail: robert.eglseer@zt-eglseer.at |
| Eibel Ing. Michael | 3104 St. Pölten-Harland, Schimannstra8e 4<br>Lift Engineering – Ingenieurbüro für Maschinenbau<br>Tel.: 0660 1065696<br>E-Mail: michael.eibel@ibme-engineering.com<br>https://ibme-engineering.com |
| Ellesch Ing. Gerhard | 1100 Wien, Klederinger Straße 44-50/2,<br>Tel. 01- 689 82 79, 0660-7648282<br>E-Mail: tb-ellesch@aon.at |
| Dörfler Ing. Ewald | 2624 Breitenau, Birkengasse 1 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6955, 0664-604546955<br>E-Mail: ewald.doerfler@tuv.at http://www.tuv.at |
| Flatischler Ing. Michael | 2700 Wiener Neustadt, Emmerich-Kalman-Gasse 12 bzw.<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6964, 0664-604546964<br>E-Mail: michael.flatischler@tuv.at http://www.tuv.at |
| Gärtner Ing. Mag. (FH) | 1090 Wien, Alser Straße 30/1/7 bzw.<br>control-A Aufzugsprüfung GmbH<br>Tel.: 01-9142199 , Fax: 01-9142199-14<br>E-Mail: thomas.gaertner@control-a.at<br>www.control-a.at |

| | |
|---|---|
| Glaser Dipl.Ing. Dr. Wilhelm | 4600 Wels, Traunuferstraße 5,<br>Tel. 07242-66 6 60-0, Fax 07242-666 60-8 |
| Glauninger Prof. Dipl.Ing. Erhard | 4490 St.Florian, Leitnerberg 9,<br>Tel. 0664-384 35 05 |
| Gößweiner Dipl. Ing. Walter | 8665 Langenwang, Pretulstraße 34<br>Tel. & Fax: 03854-20984, 0664-3869012<br>E-Mail: kanzlei.goessweiner@com www.goessweiner.com |
| Großalber Ing. Hannes Christian | 4303 St. Pantaleon/Erla, Nelkenstraße 33 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH – Linz<br>4030 Linz, Lunzerstr. 89<br>Tel: 05 0454-8420 bzw. 0664-60454 8420<br>E-Mail: hannes-christian.grossalber@tuv.at |
| Gruber Dipl.Ing. Reinhard | 5101 Bergheim/Salzburg, Plainbachstraße 12<br>Tel. und Fax +43-662-451947<br>E-Mail: reinhard.gruber.zt@aon.at |
| Habitzl Ing. Martin | 2125 Neubau, Jubiläumssteig 37 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>3107 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Str. 5-9<br>Tel. 05 0454-8313, 0664-604548313<br>E-Mail: martin.habitzl@tuv.at http://www.tuv.at |
| Halwachs Ing. Benjamin | 3220 Schwechat, Himberger Straße 81-83/9/3 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6936, 0664-604546936<br>E-Mail: benjamin.halwachs@tuv.at http://www.tuv.at |
| Hameder Ing. Christopher | 2533 Klausen-Leopoldsdorf, Agsbach 369<br>Tel.: 0676-888146617, Fax: 01-9142199-15<br>E-Mail: christopher.hameder@control-a.at |
| Hamidovic Dipl. Ing. (FH) Belmir | FI – Technisches Büro für Aufzugstechnik e.U.<br>1100 Wien, Karmarschgasse 48/1<br>Tel. 0664 -329 15 87<br>E-Mail: belmir.hamidovic@freieingenieure.com<br>aufzug@freieingenieure.com<br>www.freieingenieure.com |
| Hargah Ing. Josef | 4030 Linz, Gabesstraße 37/3/7<br>Tel. 0732-31 71 70 |
| Hauer Ing. Karl | 2753 Markt Piesting, Marktplatz 3,<br>Tel. 02633-42313 bzw. 0650-860 99 66 |
| Hörschläger Dipl.Ing. Josef | SENSOR Ziviltechniker GmbH<br>4040 Linz-Grammastetten, Neuhauserweg 8,<br>Tel. 0732-73 30 55<br>E-Mail: zentrale@sensornet.at |
| Ihm Dipl. Ing. Franz | 2000 Stockerau, Brodschildstraße 35<br>Tel. 02266-62416 |
| Ihninger Ing. Hubert | 4623 Gunskirchen, Oberndorf 16<br>Tel. 07246-7507<br>Büro: ÖBB - Gebäude und Anlagenservices<br>4020 Linz, Wiener Straße 2 a<br>Tel.: 0732-93000-2110 |
| Jahic Elvedin | 4030 Linz, Erich-Fried – Weg 12/2/3 bzw. unter<br>control-A Aufzugsprüfung GmbH<br>1090 Wien, Alser Straße 30/1/7<br>Tel. 01- 9142199-15, 0676-888 146615, Fax 01-914 21 99 15<br>E-Mail: elvedin.jahic@control-A.at |

| | |
|---|---|
| Junghanz Ing. Thomas | 1190 Wien, Hofzeile 15/5/4 bzw. unter<br>control-A Aufzugsprüfung GmbH<br>1090 Wien, Alser Straße 30/1/7<br>Tel. 01- 9142199-15, 0676-888146612, Fax: 01- 9142199-14<br>E-Mail: Thomas.junghanz@control-a.at http://www.control-a.at |
| Kapeller Dipl.-Ing. Gerald | 4209 Engerwitzdorf, Alte Linzer-Straße 22<br>Tel.: 0732-890169, 0664-5246820<br>E-Mail: gerald.kapeller@inode.at |
| Karall Ing. Herwig | 7223 Sieggraben, Riegel 49<br>Tel. 0664-5419958<br>E-Mail: info@liftmanagement-consulting.at |
| Kellner Dipl.-Ing. (FH) Johanna BA | Ingenieurbüro WIW im Maschinenbau<br>8055 Graz, Triester Strasse 359<br>Tel.: 0316-24 34 44, 0676-7004900<br>E-Mail: office@ingenieurbuero-kellner.at<br>office@ingenieurbuero-kellner.at<br>www.ingenieurbuero-kellner.at |
| Kimpflinger Ing. Herbert | 4931 Mettmach, Bockenbach 6<br>bzw. siehe unten:<br>Dipl.-Ing. Pietsch & Ing. Dr. Weindorfer Prüfgesellschaft m.b.H. |
| Kittl Prof. Dipl. Ing. Dr.techn. Walter | 5020 Salzburg, Plainbergweg 9,<br>Tel. 0662-45 73 70, Fax 0662-45 73 80<br>E-Mail: wkittl@live.at |
| Kotkatka Prof. Dipl.Ing. Nabil | 1233 Wien, Anton Baumgartner-Straße 44/B6/081<br>Tel. 0676-879 610 759<br>E-Mail: zt.kotkatka@gmx.at |
| Kraus Dipl.Ing. Thomas | 2392 Sulz im Wienerwald, Mödlingbachgasse 275,Haus 3<br>Tel. 0676-9564530<br>E-Mail: thomas-kraus@aon.at |
| Krumböck Ing. Walter | 3100 St. Pölten, Hagenstraße 13<br>Tüv Austria Services GmbH<br>3107 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Str. 5-9<br>Tel. 05 0454-8310, 0664-604548310<br>E-Mail: walter.krumboeck@tuv.at<br>http://www.tuv.at |
| Krutzler Dipl. Ing. (FH) Hubert | 7451 Oberloisdorf, Gartenweg 38 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6953, 0664-604546953<br>E-Mail: hubert.krutzler@tuv.at http://www.tuv.at |
| Kurzweil Ing. Helmut | 3052 Innermanzing, Blaasgasse 201/1<br>Tel. 02774-290830, Fax DW 13 sowie 0676-3116020<br>E-Mail: tb.kurzweil@aon.at |
| Langer Dipl.Ing. Gerald | 4502 St.Marien, Weichstetten West 8<br>Tel. & Fax 07227-8858 bzw. 0664-2255197<br>E-Mail: ge.langer@atn.ac.at |
| Lagler Ing. Michel, BSc | 2721 Bad Fischau-Brunn, Schafflerweg 16<br>Tüv Austria Services GmbH<br>3107 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Str. 5-9<br>Tel. 050 454-6911 bzw. 0664-88418946<br>E-Mail: mla@tuv.at http://www.tuv.at |
| Maldet Ing. Thomas | 2624 Breitenau, Birkengasse 11, bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6900, 0664-604546900<br>E-Mail: thomas.maldet@tuv.at http://www.tuv.at |

| | |
|---|---|
| Mayer Ing. Christian | 1120 Wien, Kernstraße 1a/7, bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6961, 0664-604546961<br>E-Mail: christian.mayer@tuv.at http://www.tuv.at |
| Mayer Ing. Gregor | 1020 Wien; Untere Augartenstraße 42/8,<br>bzw.unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6989, 0664-604546989<br>E-Mail: gregor.mayer@tuv.at http://www.tuv.at |
| Mayer Ing. Thomas | 3109 St. Pölten , Amt der NÖ Landesregierung<br>Landhausplatz 1, Haus 13, 4. Stock, Zimmer 13.421<br>Tel. 02742-9005-14532 und 3512 Mautern/Donau, Donaugasse 17/2/4<br>Tel. 0676-4348676 E-Mail: t.mayer@noel.gv.at |
| Morankić Ing. Midhat | 1200 Wien, Brigittenauer Lände 164-168/2/22 |
| Moser Ing Renè | 5071 Wals Viehhausen, Höfelweg 4b<br>Tel.: 0662-853046; 0664 -519648<br>E-Mail: rene.moser@svfa.at |
| Neunlinger Ing. Johannes | 3393 Zelking-Matzleinsdorf, Gassen 40, bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>3107 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Str. 5-9<br>Tel. 05 0454-8308, 0664-604548308<br>E-Mail: johannes.neunlinger@tuv.at http://www.tuv.at |
| Neunteufl Ing. Vinzenz | 3744 Kleinmeiseldorf 126 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6926, 0664-604546926<br>E-Mail: vinzenz.neunteufl@tuv.at http://www.tuv.at |

| | |
|---|---|
| Nowak Ing. Thomas | 3721 Oberdürnbach 30<br>Tel. 02958- 82 205, Fax DW 11, 0676-87835542<br>E-Mail: thomas.nowak@nowakplan.com |
| Obermüller Dipl.Ing. Kurt | 4020 Linz, Grünauerstr.<br>Tel. 0732-91 75 33<br>E-Mail: kurt.obermueller@liwest.at |
| Öhlschuster Thomas | 4680 Haag am Hausruck, Sportplatzstraße 2 bzw.<br>control-A Aufzugsprüfung GmbH<br>1090 Wien , Alser Straße 30/1/7<br>T: 01-9142199-13, Fax 01-9142199-14<br>E-Mail: thomas.oehlschuster@control-a.at |
| Orthofer Ing. Armin | 8252 Mönichwald, Karnerviertel 121 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-9612, 0664-604546912<br>E-Mail: armin.orthofer@tuv.at http://www.tuv.at |
| Penninger Ing. Johann | 3910 Ried im Innkreis, Renetshamer Weg 7 bzw. siehe unten:<br>Dipl.-Ing. Pietsch & Ing. Dr. Weindorfer Prüfgesellschaft m.b.H. |
| Peisser Ing. Peter | 2214 Auersthal, Kirchlissen 2/8 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6984, 0664-604546984<br>E-Mail: peter.peisser@tuv.at http://www.tuv.at |
| Pietsch Dipl.Ing. Andreas Hermann | 4910 Ried im Innkreis, Kapuzinerberg 13,<br>E-Mail: hermann.pietsch@gmx.at |
| Priko Dipl. Ing. Dr. Anton | 3109 St. Pölten, Amt der NÖ Landesregierung<br>Landhausplatz 1, Haus 13, 4. Stock, Zimmer 13. 419<br>Tel. 02742-9005-14032<br>E-Mail: anton.pirko@noel.gv.at |

| | |
|---|---|
| Pölzl Dipl.Ing. Herbert | Baudirektion NÖ Gebietsbauamt IV - Krems<br>3500 Krems an der Donau, Drinkweldergasse 15<br>Tel. 02732-9025 – 45458 sowie<br>1030 Wien, Hainburgerstraße 32/15<br>Tel. 0650-2005802<br>E-Mail: herbert.poelzl@noel.gv.at |
| Ponleitner Ing. Thomas | 2542 Kottingbrunn, Weidengasse 30<br>bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>3107 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Str. 5-9<br>Tel. 05 0454-8312, 0664-604548312<br>E-Mail: thomas.ponleitner@tuv.at<br>http://www.tuv.at |
| Preis Ing. Alexander | 3124 Oberwölbling, Unterer Markt 9 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>3107 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Str. 5-9<br>Tel. 05 0454-8307, 0664-604548307<br>E-Mail: alexander.preis@tuv.at<br>http://www.tuv.at |
| Prost Prof. Dipl.Ing. Manfred | 7210 Mattersburg, Hauptplatz 3, Tel. 02626-62179<br>E-Mail: manfred.prost@bnet.at |
| Rechberger Ing. Hans | 1160 Wien, Kempfengerngasse 5 bzw. unter<br>control-A Aufzugsprüfung GmbH<br>1090 Wien, Alser Straße 30/1/7<br>Tel. 01- 9142199-15, 0664-235 33 62, Fax: 01- 9142199-14<br>E-Mail: hans.rechberger@control-A.at |
| Rembt Dipl. Ing. (FH) Oliver | 5282 Braunau/Ranshofen, Werkstraße 12<br>Tel. 0676/7575752 bzw. siehe unten:<br>Dipl.-Ing. Pietsch & Ing. Dr. Weindorfer Prüfgesellschaft m.b.H. |
| Richter Prof. Dipl.Ing. Peter | 1010 Wien, Krugerstraße 4<br>Tel. 01-512 40 53, 01-513 38 93, FAX -21 |
| Ritter Ing. Günter | 2100 Korneuburg, Im Sandhübeln 34<br>Tüv Austria Services GmbH 2345 Brunn am Gebirge,<br>TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6975, 0664-604546975<br>E-Mail: guenter.ritter@tuv.at http://www.tuv.at |
| Riedmüller lng. Alexander | 3032 Eichgraben, Paukhofstraße 27<br>Tel: 0664-164 34 383<br>E-mail: alexander.riedmueller@aon.at |
| Rohrauer Dipl.Ing. Markus | Ziviltechniker für Maschinenbau<br>4490 St. Florian, Tolmezzostraße 19<br>Tel. und Fax 07224-4704<br>E-Mail: zt.rohrauer@aon.at |
| Schachner Ing. Georg | 3200 Obergrafendorf, Magdalenenstraße 15 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>3107 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Str. 5-9<br>Tel. 05 0454-8311, 0664-604548311<br>E-Mail: georg.schachner@tuv.at http://www.tuv.at |
| Schaden Ing. Friedrich | 2333 Leopoldsdorf, Tannenweg 12 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6959, 0664-604546959<br>E-Mail: friedrich.schaden@tuv.at<br>http://www.tuv.at |
| Scheithauer Ing. Ernst | 3108 St.Pölten, Heidmayerstraße 1<br>Tel. 02742-253356-1 oder 0664-1802089<br>E-Mail: ernst.scheithauer.sen@gmx.net |

| | |
|---|---|
| Schmidt Ing. Werner | 2301 Probstdorf, Sonnenweg 16 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH 2345 Brunn am Gebirge,<br>TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6981, 0664-604546981<br>E-Mail: werner.schmidt@tuv.at<br>http://www.tuv.at |
| Schroll Ing. Johannes | 8054 Graz, Johann Kriegl-Gasse 13,<br>Tel. 0664-3426298 |
| Skoff Ing. Mag. (FH) Robert R. | 2493 Lichtenwörth, Kindergartenstraße 10<br>Tel. 02622 -75 006, 0664-1000123<br>E-Mail: info@liftmanagement-consulting.at,<br>robert.skopp@utanet.at<br>www.liftmanagement-consulting.at |
| Spangl Dipl.Ing. Bruno | 3109 St. Pölten, Amt der NÖ Landesregierung<br>Landhausplatz 1, Haus 12, 4. Stock, Zimmer 12.412<br>Tel. 02742-9005-14533 sowie 3071 Böheimkirchen,<br>Plosdorf 51 E-Mail: bruno.spangl@noel.gv.at |
| Stadler Prof. Dipl.Ing. Hardo | 5020 Salzburg, Reiffensteingasse 3,<br>Tel. 0662-62 58 76 0, Fax 0662-62 58 76-7<br>E-Mail: hardo.stadler@aon.at. |
| Stelzl Prof. Dipl.Ing. Peter | 1020 Wien, Obere Donau-Straße 43,<br>Tel. 01-332 51 52-0 bzw. 0676-619 85 10 |
| Steiner Ing. Martin | 8230 Hartberg Umgebung, Löffelbach 69<br>bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH 3107 St. Pölten,<br>Dr.-Adolf-Schärf-Str. 5-9<br>Tel. 05 0454-8877, 0664-604548877<br>E-Mail: martin.steiner@tuv.at http://www.tuv.at |
| Stockinger Prof. Dipl.Ing. Paulus | 4421 Aschbach an der Steyr, Saaßstraße 85<br>Tel. 07252-48279 sowie 0664-464 60 80 |
| Stoißer Ing. Josef | 8403 Lebring, Dorfstraße 70 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH – Graz<br>Kalvariengürtel 67, 8020 Graz<br>Tel. 05 0454-8864, 0664-604548864<br>E-Mail: josef.stoisser@tuv.at<br>http://www.tuv.at |
| Strohmayer Ing. Andreas | 3133 Traismauer, Paul-Loichtl-Straße 1 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>3107 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Str. 5-9<br>Tel. 05 0454-8316, 0664-604548316<br>E-Mail: andreas.strohmayer@tuv.at<br>http://www.tuv.at |
| Taibinger Dipl.Päd. Dipl.Ing. (FH) August | Ziviltechnikerbüro, Staatl. bef. u. beeid. Ingenieur-<br>konsulent f. Maschinenbau-Konstruktion<br>8102 Semriach, Badweg 16<br>Zweigniederlassung 8010 Graz, Plüddemanngasse 39<br>Tel.: 0676 53 076 38 bzw. 0316 30 93 61<br>E-Mail: office@taitec.at |
| Tiedl Ing. Christian | 7072 Mörbisch, Grenzgasse 23<br>Tel.: 0699-17109436<br>E-Mail: c.stiedl@bnet.at |
| Toth Dipl.-Ing. Josef | 2231 Strasshof, Hauptstraße 442 bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6986, 0664-604546986<br>E-Mail: josef.toth@tuv.at<br>http://www.tuv.at |

| | |
|---|---|
| Tuschel Michael | 2345 Brunn am Gebirge, Wiener Straße 66-72/12/2<br>control-A Aufzugsprüfung GmbH<br>1090 Wien, Alser Straße 30/1/7<br>Tel. 01- 9142199-15, 0676-888 146614, Fax: 01- 9142199-14<br>E-Mail: michael.tuschel@control-A.at |
| Ubl Dipl.Ing. Bernhard J., MBA. | 3400 Klosterneuburg, Wiener Straße 108/2;<br>Tel.: 02243-32573; bzw.: 0660-12 13 495<br>E-Mail: b.ubl@ztpajer.at<br>www.ztpajer.at |
| Waili Ing. Thomas | 1220 Wien, Miriam-Makeba-Gasse 2/4/14<br>bzw. unter<br>Tüv Austria Services GmbH<br>2345 Brunn am Gebirge, TÜV Austria Platz 1<br>Tel. 05 0454-6941, 0664-604546941<br>E-Mail: thomas.waili@tuv.at<br>http://www.tuv.at |
| Weindorfer Ing. Mag. Dr. Andre | 4906 Eberschwang, Felling 5,<br>bzw. siehe unten:<br>Dipl.-Ing. Pietsch & Ing. Dr. Weindorfer Prüfgesellschaft m.b.H. |
| Weber Ing. Erich | ÖBB-Infrastruktur AG ISM ITC MA<br>1020 Wien, Nordbahnstraße 50 Tel. 01-93000-38219,<br>Fax -25078, 0664-6170631 1210 Wien Pitkagasse 6/1/1<br>E-Mail: erich.weber@oebb.at |
| Wipp Dipl. Ing. Dr.techn. Gerhard | 1230 Wien, Ehngasse 12<br>Tel.: 01-869 33 90, Fax 01-869 33 90-25<br>sowie 0650-869 33 90<br>E-Mail: office@dr-wipp.com<br>www.dr-wipp.com |
| Witzany Dipl. Ing. Alexander Michael | 4490 St. Florian, Tolmezzostraße 13<br>Tel.: 0660-4424734<br>E-Mail: alexander.witzany@gmx.at |
| Wunderer Dipl. Ing. Paul | ZT Wunderer GmbH<br>6370 Kitzbühel, Hornweg 31<br>Tel.: 0 53 56 - 73 0 85 Fax - 20<br>sowie 0664 - 337 57 85<br>E-Mail: office@wunderer.co.at<br>www.wunderer.co.at/ |
| Wurm Dipl.Ing. Leopold | 4020 Linz, Kaisergasse 23 Tel. 0732-794264<br>E-Mail: l.wurm@eduhi.at |
| Zeibig Prof. DDipl.-Ing. Dr. Ernst | 1090 Wien, Kreindlgasse 5<br>Tel. 01-3681581-0, Fax 01 3681581-23 |
| Zeitlinger DI Otmar | 4020 Linz, Regerstr. 25<br>Tel.: 0664-3425144<br>E-Mail o.zeitlinger@eduhi.at<br>www.pota.at/index.php/start-60 |
| Zirnwald Ing. Günter | 2440 Gramatneusiedl, Rebstockgasse 25/11<br>Tel. Nt.: 0681-81603743<br>E-Mail: guenter.zirnwald@gmx.at |
| Zowa Dipl.Ing. Günter | 2100 Korneuburg, Am Hafen 6 Haus 1/21A<br>Tel. 02262 / 20 411 – 0, 0664-50 500 68<br>E-Mail: office@ztec.at<br>http://www.ztec.at/ |
| Im Rahmen der<br>Dipl.-Ing. Pietsch & Ing. Dr. Weindorfer Prüfgesellschaft m.b.H. | 4910 Ried im Innkreis, Brauhausgasse 4<br>Tel. 07752-800 20, Fax 07752-800 21<br>E-Mail: info@dieaufzugspruefer.at<br>http://www.dieaufzugspruefer.at/index.php |

sind für das Bundesland Niederösterreich die oben in der Liste angeführten Aufzugsprüfer tätig:

Kimpflinger Ing. Herbert
Majer mgr inż. Sebastian
Penninger Ing. Johann
Rembt Dipl. Ing. (FH) Oliver
Weindorfer Ing. Mag. Dr. Andre

Im Rahmen der
TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH
1030 Wien, Arsenal, Objekt 207
Tel.: 01-7982626-62
foerdertechnik@tuev-sued.at
http://www.tuev-sued.at

sind für das Bundesland Niederösterreich als Aufzugsprüferin bzw. Aufzugsprüfer tätig:

Hanhold Eva Stefanie, B.Sc.
Wallner Ing. Andreas

Im Rahmen der
TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
1100 Wien, Wienerbergstraße 11/12A
Vienna Twin Tower, Regus Business Center
www.tuv.com

sind für das Bundesland Niederösterreich als Aufzugsprüfer tätig:

| | |
|---|---|
| Böhnert Dipl.-Ing. Steffen | Tel. +49 172 2617540<br>E-Mail: steffen.boehnert@de.tuv.com |
| Ellenrieder Dipl.-Ing. (FH) Hubert | Tel.:+49 175 9869788<br>E-Mail hubert.ellenrieder@de.tuv.com |
| Hollmann Dipl.-Ing. Alexander | Tel.:+49 – 89 37 42 81 43 bzw. +49-172-214 00 26<br>E-Mail: alexander.hollmann@de.tuv.com |
| Petruck Dipl.-Ing Thomas | Tel.: +49 0911 655-5570 bzw. +49 0172 1392876<br>E-Mail: thomas.petruck@de.tuv.com |
| Ruck Dipl. Ing. (FH)Michael | Tel.: +49 089 374281-0 bzw. +49 160 4887509<br>E.Mail: michael.ruck@de.tuv.com |
| Schönhuber Dipl. Ing. (FH) Helmut | Tel.: 01-99460 6693 bzw. -+49 15146554103<br>E-Mail: Helmut.Schoenhuber@de.tuv.com |

Im Rahmen der
control-A Aufzugsprüfung GmbH
1090 Wien, Alser Straße 30/1/7
Tel. 01- 9142199-15, Fax: 01- 9142199-14
E-Mail: office@control-a.at
http://www.control-a.at

sind für das Bundesland Niederösterreich die unten in der Liste angeführten Aufzugsprüfer tätig:

Gärtner Ing. Mag. (FH) Thomas
Jahic Elvedin
Junghanz Ing. Thomas
Öhlschuster Ing. Thomas
Rechberger Ing. Hans
Tuschel Michael

Im Rahmen der
Bösmüller Ziviltechniker GmbH
1010 Wien, Rudolfsplatz 6/4,
Tel.: +43 1 350 73 63
Fax: +43 1 350 73 63 DW 15
E-Mail: office@boesmueller.com

sind für das Bundesland Niederösterreich als Aufzugsprüfer tätig:

Fellner Dipl.-Ing.(FH) Peter
Hermann Ing. Lukas
Senigl Ing. Christoph
Süß Lukas ❐

# Anbotsausschreibungen

## Diverse

1. Sektorenauftraggeberin: Niederösterreichische Verkehrsorganisationsgesellschaft m.b.H. (NÖVOG), Riemerplatz 1, 3100 St. Pölten, Homepage: www.noevog.at
2. Kontaktperson: RA MMag. Dr. Claus Casati
   Mariahilfer Straße 1b/17, 1060 Wien

E-mail: office@casati.at

3. Gegenstand: **Abschluss einer Rahmenvereinbarung betreffend Inspektion Ingenieurbauwerke (KI) entlang von betriebenen NÖVOG-Strecken vorhandenen KI-Bauwerken.**
4. Verfahren: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung im Oberschwellenbereich gemäß Bundesvergabegesetz 2018, Teil III (Sektoren). Das Verfahren wird vollelektronisch durchgeführt. Elektronische Abgabe des Teilnahmeantrags bis spätestens **8.1.2019 10:00 Uhr**. Zugelassen ist ausschließlich die deutsche Sprache.
5. Teilvergaben sind unzulässig
6. Bestbieterprinzip
7. Einsprüche: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich (vorangeschaltet: Schlichtungsstelle im Amt der Niederösterreichischen Landesregierung)
8. Die Ausschreibungsunterlagen und weitere Informationen stehen unter https://gv.vergabeportal.at/Detail/60623 kostenlos und frei zugänglich zur Verfügung. Hingewiesen wird darauf, dass der Abruf der Ausschreibungsunterlagen nicht zwingend ist. Zum Abruf und Bekanntgabe des Interesses am gegenständlichen Vergabeverfahren wird jedoch angeraten, weil Informationen und Anfragebeantwortungen nur an jene Unternehmer versendet werden, die ihr Interesse bekanntgegeben haben. ❐

Marktgemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf, Hauptstraße 50, 2722 Winzendorf-Muthmannsdorf**, NEUBAU GEMEINDEAMT WINZENDORF-MUTHMANNSDORF**
Auftragsbeschreibung: **Möbeltischlerarbeiten Gemeindeamt in Winzendorf**
Auftrag unter 500.000,- EUR: Das neue Gemeindeamt wird im Ortszentrum (Bauland-Kerngebiet), neben dem Hauptplatz und hinter dem bestehenden Gemeindeamt errichtet. Der Baukörper ist eingeschoßig und nicht unterkellert. Die Gesamt-Nutzfläche beträgt laut Einreichplan 430m².
Leistungsfristen:
Arbeitsbeginn für Inneneinrichtung ab MO KW25 2019
Montage: 1. Archiv, 2. Lager, 3. Büros: bis Ende KW26 2019
Restliche Räume: bis Ende KW27 2019
Verfahrensablauf: **Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung**:
Art der Leistungsbeschreibung: funktionale Leistungsbeschreibung. Angebotseröffnung mit anschließender Bemusterung in der KW5 2019. Verhandlungsgespräche werden mit den (maximal ersten drei) Bestbieter(n) geführt. Schriftlicher Auftrag erfolgt Ende Februar 2019.
Auswahlkriterien: Vergabe nach dem Bestbieterprinzip, im Hinblick auf Funktionalität, Ergonomie, Gestaltung sowie technisch und wirtschaftlich günstigstes Angebot. Bemusterung: 1 Sessel für Sitzungssaal, 1 Bürodrehstuhl, 1 Möbelplattenmuster zur Ansicht bis Ende KW5 2019.
Eignungsanforderungen:
Nachweis der Führung in der ANKÖ- Liste geeigneter Unternehmer oder
Nachweis der Befugnis, sowie der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit.
Angebotsfrist und Abgabe der Eignungsanforderungen bis **23. Jänner 2019.**
Angebotseröffnung: 23. Jänner 2019, 11:00 Uhr, Gemeindeamt Winzendorf
Rechtsschutzorgan: Bezirksgericht Wiener Neustadt.
Anforderung der digitalen Ausschreibungsunterlagen ab 17. Dezember:
Planungsbüro STANGL-SUDA, office@stangl-suda.at ❐

# Straßenbau

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Holla-brunn, Aspersdorferstraße 28, 2020 Hollabrunn: **STBA1, Baulos „B3/L30 Kreisverkehr Stockerau GE“, B3, km 65,600 bis km 67,125, Straßenbauarbeiten - Offenes Verfahren**
Art des Auftrags:
Bauauftrag
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Hollabrunn, Andreas Gumpinger, Aspersdorferstraße 28, 2020, Hollabrunn, Tel: +43 29522381-610010, Fax: +43 29522381-610001, E-mail: post.stba1@noel.gv.at
Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:
Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St.Pölten, Tel: +43 27429005-12066, E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at
Beschreibung: Art des Bauauftrags
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA1, Baulos „B3/L30 Kreisverkehr Stockerau GE“, B3, km 65,600 bis km 67,125, Straßenbauarbeiten
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Straßenbauarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Stockerau
Verfahrensart:
Offenes Verfahren
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-9017-2018
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 28.12.2018.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **28.12.2018, 09:00 Uhr**
Sonstige Informationen:
Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter http://www.noe.gv.at/ausschreibungen abzurufen. ❐

4 Viertel, 573 Gemeinden
ein Niederösterreich.
Jetzt folgen!
Unser Niederoesterreich
@niederoesterreich
Unser Niederoesterreich
NIEDERÖSTERREICH

# Bürgerbüro Landhaus St. Pölten

## BERATUNGSSTELLE DES LANDES NIEDERÖSTERREICH
## NÖ BÜRGERSERVICETELEFON
## AUSSENSTELLE DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ST. PÖLTEN

Das Bürgerbüro Landhaus St. Pölten ist erste Anlaufstelle zu allen Themen der NÖ Landesverwaltung, insbesondere werden nachfolgende Leistungen angeboten:

- Allgemeine Auskünfte - Beschwerden
- Führerschein (Änderungen, Duplikate)
- Fahrerqualifizierungsnachweis (Grundqualifikation und Weiterbildung)
- Reisepass
- Personalausweis
- Identitätsausweis
- Religionsaustritt
- Bürgerkarte (Handysignatur/e-card); Aktivierung
- NÖ Semesterticket
- Apostille - Zwischenbeglaubigung
- Schutz der NÖ Landessymbole (Landeswappen)

Adresse:
**LANDHAUSPLATZ 1, HAUS 4,**
**ERDGESCHOSS (LANDHAUSBOULEVARD)**
**3109 ST. PÖLTEN**

Telefon:
**0 2742/9005-12526, 12530 UND 12525**

Fax:
**0 2742/9005-13610**

E-Mail:
**buergerbuero.landhaus@noel.gv.at**

Öffnungszeiten:
**MONTAG – DONNERSTAG 8 – 16 UHR,**
**DIENSTAG ZUSÄTZLICH BIS 18 UHR**
**FREITAG 8 – 14 UHR**

## NÖ BÜRGERSERVICETELEFON: 02742 / 9005 9005

| | | |
|---|---|---|
| Wir bieten Ihnen unseren Service | Montag bis Freitag | 7:00 - 19:00 Uhr |
| | Samstag | 7:00 - 14:00 Uhr |


### Impressum

**Redaktion:** Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)
**Eigentümer, Verleger und Herausgeber:** Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.
**Blattlinie:** Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

**Inseratenverwaltung:** 02742 / 9005, Klappe 12181.
**Erscheint** 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.
**Bestellungen** sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.
www.noe.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

www.noe.gv.at/datenschutz



Österreichische Post AG MZ02Z032051M
Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1